

ECO GR Dr. Peter Piffl-Percevic

16.05.2024

## FRAGESTUNDE

an Bürgermeisterin – Stellvertreterin  
Mag.<sup>a</sup> Judith Schwentner

am 16.05.2024

Betreff: Josef-Huber-Gasse Unterführung

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin - Stellvertreterin Mag.<sup>a</sup> Judith Schwentner

Die Josef-Huber-Gasse wird im Rahmenplan für Reininghaus als wesentliche Verkehrsachse angesehen. Ich zitiere: *„Wesentliche davon sind: Die Kreuzung Eggenberger Straße – Alte Post Straße, wo ein Ausbau für die Erhöhung der Leistungsfähigkeit bei Umsetzung der Straßenbahnlinie erforderlich wird und die Unterführung Josef-Huber-Gasse, die nach den modellhaften Annahmen ab einer Realisierung von ca. 300.000 m<sup>2</sup> Bruttogeschoßfläche notwendig wäre.“*

Die Haltung der zuständigen Verkehrsreferentin zu diesem Bauvorhaben ist hinlänglich medial bekannt. Sie wollen diesen wichtigen Tunnel nicht. Ein politischer Standpunkt, der jedem frei steht ihn einzunehmen. Allerdings gibt es in Österreich zum Glück auch noch rechtliche Rahmenbedingungen die einzuhalten sind. Mehrfach wurde von Ihnen, sehr geehrte Frau Bürgermeisterin – Stellvertreterin, erklärt, dass es ein alternatives Konzept geben würde. Zugleich wurde allerdings die Planung weiter vorangetrieben. Zuletzt konnten wir im Jänner 2024 einen Beschluss mit einer Budgeterhöhung der Projekte beschließen. In diesem Beschluss wurde erneut auf mögliche Alternativkonzepte hingewiesen, zugleich aber betont, dass sich das Zeitfenster schließt, da die aufrechte Baugenehmigung mit einer Fertigstellung Ende 2027 ausläuft.

Im Namen des ÖVP Gemeinderatsclubs stelle ich Ihnen, sehr geehrte Frau Bürgermeisterin - Stellvertreterin, daher folgende

### Frage:

„Wird die Josef Huber Unterführung gebaut werden?“